Berichtsvorlage
Ref.IV/047/2021

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	17.12.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

Entwicklung der Klassen- und Schülerzahlen an den beruflichen Schulen im Schuljahr 2021/22

Sachverhalt kurz:

Öffentliche berufliche Schulen besuchen im laufenden Schuljahr 21.142 Jugendliche und junge Erwachsene in Nürnberg. Das sind 2,67 % weniger als im Vorjahr.
Zu Schuljahresbeginn im September wurden noch viele "neue" Auszubildende von ihren Betrieben an der Berufsschule angemeldet, nach sehr verhaltenen Anmeldungen im Frühjahr/Sommer 2021. In den einzelnen Branchen und Ausbildungsbetrieben sind unterschiedliche Trends zu beobachten, die die strukturellen Veränderungen in der Wirtschaft widerspiegeln.
Insgesamt bleibt die Zahl der Schülerinnen und Schüler in der dualen Ausbildung an den Nürnberger Berufsschulen etwas unter jener des Vorjahres (Rückgang -2,46%). Deutlich rückläufig sind die Berufsschulpflichtigen in der Berufsvorbereitung. Dies ist dem Wegfall der 3-jährigen Teilzeitbeschulung von Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz geschuldet.
Fachoberschulen und die Wirtschaftsschule verzeichnen ein Schülerplus. Diese Entwicklung dürfte zumindest durch die Corona-Situation im Schuljahr 2020/21 mitverursacht worden sein.
Schulen der beruflichen Weiterbildung verzeichnen einen Schülerrückgang um 6,3 %.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Bildungsangebote der beruflichen Schulen stehen allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen offen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐